

Angel of Berlin

Von abgemeldet

Kapitel 31: teil 31

Angel of Berlin 31

Nihao, meine Schäfchen ^-^

Als erstes wünsch ich euch allen mal Frohe Ostern!! Ich hab den Osterhasen wie jedes Jahr mal wieder verpasst ^^° Das find ich voll gemein!

Wie geht's euch so? Ich hoffe gut, mir geht es auch wieder so einigermassen. Zwar nicht richtig gut, aber immerhin besser als gestern.

Ich hoffe er Teil gefällt euch, er ist leider nicht sonderlich lang. Nein, eigentlich ziemlich kurz, aber ich wollt euch ein Ostergeschenk machen. Also musste ich ihn unbedingt heute hochladen ^-^ In diesem Sinne nochmal Frohe Ostern!!!!

Einige Wochen musste Kai noch im Krankenhaus verbringen, was für ihn aber nicht ganz so schlimm war, da Ray ihn ja jeden Tag besuchte. Er erzählte Kai von den Chips, wie's den restlichen Teammitgliedern so geht, einfach alles. Er hatte für Kai auch einen CD-Player(so einen Diskman) mitgebracht, so das dieser wenigstens Musik hören konnte, wenn er schon nicht aufstehen durfte. Kai machte auch ein bestimmtes Training sodass sich seine Muskulatur langsam wieder aufbaute.

"Sag mal Ray, was hast du den Anderen eigentlich erzählt? Ich meine, dass wir da absichtlich runter sind hast du ihnen doch nicht erzählt, oder?" "Ach Kai, weisst du, ich hab ihnen gar nichts erzählt!" erklärte Ray "Wie jetzt?" "Ich hab ihnen gesagt das ich nicht darüber sprechen will, es ist ja so schon schlimm genug, findest du nicht? Sie haben aber nicht gleich Ruhe gegeben, darum hab ich mich eine Zeitlang in unserem Hotelzimmer eingeschlossen." "Wieso das denn?" Kai verstand nicht ganz warum Ray dies tat. "Ich konnte einfach nicht mit ihnen in einem Zimmer sein, es ging einfach nicht. Ich sah immer nur dieses Bild vor mir als du so bewusstlos am Boden lagst und.. und..." Kai bemerkte das Rays Stimme mit jedem Wort brüchiger wurde und versuchte schnell das Thema zu wechseln. " Und was ist mit dem Training?" Ray schüttelte den Kopf. "Nein, seit dem Tag hab ich nicht mehr trainiert. Ich konnte nicht, mein Blade ist doch total zerstört worden und außerdem konntest du ja auch nicht trainieren,oder?" "Aber das ist doch was ganz-" "Anderes?" unterbrach Ray Kai. "Ja, stimmt. Da hast du recht Kai. Du konntest nichts dafür, ich schon! Ich hätte einfach nicht zulassen dürfen das du da runterspringst!" "Aber Ray, ich bin doch freiwillig mit hinuntergesprungen, du hast mich ja nicht dazu gezwungen, oder nicht?" "Ich hätte es trotzdem nicht

zulassen dürfen, schliesslich wollte ich ja sterben und nicht du!" erwiderte Ray "Ray, ich konnte doch nicht zulassen das du draufgehst.... schliesslich schuldest du mir ja noch Geld!" grinste Kai und versuchte Ray etwas aufzumuntern. "Geld?" Ray sah Kai fragenden Blickes an. "Ja! Als ich dich damals in dieser Kneipe aufgegabelt hab, musste ich noch den ganzen Gin bezahlen den du dort weggesoffen hattest und klingelt's? Nicht? O.K. Ich geb dir noch einen kleinen Tipp, das war ungefähr eine Stunde bevor du deine Hand auf meinem Hintern hattest! Ich hoffe wenigstens du kannst dich noch an das erinnern, wenn du schon das Geld vergessen hast! Ich hoffe das hat dir gefallen, sowas vergisst man nicht so leicht! Und schon gar nicht wenn man seine Hand auf meinem Hintern hatte!" sah Kai seinen Teamkameraden vorwurfsvoll an. "Ich.. ich... hatte meine Hand..?" Ray schoss die Röte in die Wangen und ihm wurde von Sekunde zu Sekunde heisser. "D..du meinst das war kein Traum?" stotterte Ray nervös vor sich hin. "Nein, wie kommst du denn darauf?" wollte Kai nun doch ganz gern wissen. "Na, ich dachte ich hätte das ganze nur geträumt. Ich meine, ich wusste ich hatte was getrunken und da ich keine Ahnung mehr hatte wie ich ins Hotel zurück gekommen bin und mich sowieso an nix mehr erinnern konnte hab ich das alles für einen Traum gehalten." plötzlich lief Ray noch röter an, als er ohnehin schon war. "Kai?" "Ja?" "Bitte sag mir das ich nicht diese peinlichen Sachen unter der Dusche gesagt hab!" Kai aber grinste Ray nur an und meinte dann "Weisst du was? Du siehst richtig süss aus, wenn du dich so schämst!" "Was?" Ray hielt kurz inne, er konnte noch nicht so ganz glauben was er da gerade aus Kais Mund gehört hatte. Er beugte sich weiter zu Kai und legte diesem seine Hand auf die Stirn. "Was ist?" Kai wollte wissen was das Theater sollte. "Also Fieber hast du keins! Dann muss es an den Medikamenten liegen!" lachte Ray und je länger er seine Hand auf Kais Stirn liegen hatte um so schneller fing dessen Herz an zu schlagen. "Ray...?" "Ja, was ist?" Ray nahm seine warme Hand von Kais Stirn und sah diesen mit fragender Mine an. "Bleib bei mir!" Kai hatte dies absichtlich nicht als Frage formuliert, da er nicht noch schwächer wirken wollte als er sowieso schon war. Ray wurde sofort klar auf was Kai anspielte. "Keine Angst, ich werd mir nichts antun. Ich hab ja dich!" Ray lächelte Kai warm an "Und solange ich dich habe brauche ich diese Ritzerrei nicht! Ich kann dich doch unmöglich mit den Anderen alleine lassen, schliesslich hab ich's dir doch versprochen!" Kai war sehr froh über die Worte die Ray ihm da gerade sagte, denn er wollte ihn um keinen Preis der Welt verlieren.

"Aber jetzt sehen wir erst mal zu das du wieder auf die Beine kommst! Du willst ja nicht ewig hier in diesem Zustand verweilen, oder?", "Natürlich nicht! Ich werde noch ganz genau zwei Monate hier bleiben, keinen Tag länger! Und sobald ich hier draussen bin fahren wir zurück nach Japan, nein noch besser nach China. Ja genau, wir fahren nach China und besuchen dort ein paar heisse Quellen, na wie wär's?" "Alles was du willst Kai, hauptsache du wirst wieder gesund!"

Und tatsächlich, Kai verlies exakt zwei Monate später das Krankenhaus. Er und Ray erklärten den anderen noch den Grund warum sie von diesem Dach gestürzt waren. Da die beiden ja so aufrichtig und ehrlich waren und nur das Beste für ihr Team wollten, erzählten sie den Anderen die Wahrheit. Ja die Wahrheit, sie erzählten ihnen das was sie hören wollten. Die beiden Blader erzählten ihnen das Kai sauer auf Ray gewesen war, da dieser sich so kurz vor den Chips noch in die Stadt verkrümmeln musste um was zu essen. Ja, Ray wollte mal wieder was richtig chinesisches essen, da er so langsam die Nase voll hatte von der deutsche Küche. Ray hatte sich angeblich mal wieder verlaufen, hatte den Dome zwar gefunden, da war es allerdings schon zu

spät, die Anmeldefrist war nämlich schon abgelaufen. Somit hatte er sich dann ins Publikum gesetzt, Kai beschützt und war dann die Arenatur hinaus verschwunden. Kai war ihm gefolgt und die beiden hatten auf dem Dach des Hochhauses eine kleine Auseinandersetzung. Im Laufe des Streites waren sie dann zu nah an das Dachende gelangt und dann das Hochhausdach hinabgestürzt. Ja, das war sie die Wahrheit. Die ganze Wahrheit, jedenfalls so wie sie die Anderen am liebsten gehabt hätten. Es war zwar alles erstunken und erlogen, aber die Wahrheit hätten sie eh nicht geglaubt.

Da fällt mir ein, wenn euch meine Begrüßungsnamen für euch auf die nerven gehen dann gibt bescheid, OK? Ich kann nämlich leider, wie wahrscheinlich die Meisten von uns, keine Gedanken lesen.

Ich möchte mich hier nochmal ganz gern bei den Kommieschreibern für die lieben Kommies bedanken! Danke!!!!!!!!!!!!!!

bis zum nächsten Teil

MadHatter86

jedeninarmnehmundfroheosternwunsch